

Inside-Out: Kundenhalle, Raiffeisen Schaffhausen

Das neue Erdgeschoss der Raiffeisenbank Schaffhausen ist als grosszügiger, offener Begegnungsraum konzipiert. Die Idee eines fließenden Bankinnenraums wird in der Tiefe der ursprünglich mittelalterlichen Parzelle umgesetzt, der Kundenraum erstreckt sich von der Bahnhofstrasse bis hin zum Innenhof und erlaubt somit eine gute natürliche Beleuchtung, eine übersichtliche Orientierung für den Kunden und eine klare Organisation für die bankinternen Abläufe. Der langgestreckte Grundriss wird durch eine zeitgenössische Architektursprache in einer Raumabfolge strukturiert, welche zunehmend nach hinten die Diskretion sichert.

Für die Gestaltung der Kundenhalle greift das Projekt auf die Tradition der bemalten Fassaden in der Altstadt von Schaffhausen zurück, die den öffentlichen Raum prägen. Zusammen mit ROK, Rippmann Oesterle & Knauss, wurden die farbfrohen Wandgemälde in einem digitalen Prozess zu einer Wandgestaltung aus rautenförmigen Glasschindeln für den Innenraum der Bank transformiert. Damit wird sowohl ein Bezug zum ursprünglich wabenartigen Logo der Marke Raiffeisen als auch eine örtliche Verankerung geschaffen. Das Projekt schafft einen subtil gegliederten Raum der Begegnung, welcher mittels Farbgebung, Beleuchtung und Reflexionen das Interesse der Passanten weckt, und den Kunden eine einladende anregende Atmosphäre bietet. Die traditionellen Merkmale der öffentlichen Fassaden werden in den Innenraum transportiert und im Gegenzug öffnet sich die Bank mittels Transparenz zur Stadt.

Organisation & Raumprogramm

Das Raumkonzept wird durch eine Schichtung in der Tiefe der Parzelle definiert. Die Geschäftsstelle wird durch die 24H-Zone betreten, welche als Windfang dient. Der Hauptraum wird in die grosszügige Empfangszone im vorderen Teil und der Wartezone mit Lounge Charakter hofzeitig strukturiert. Mit der Möblierung wird eine feine Zonengliederung geschaffen. In der Kontinuität vom Kundenraum ist der Teamraum als offenes Büro mit natürlicher Beleuchtung von zwei Seiten konzipiert. Der neue Grundriss erlaubt eine unkomplizierte, übersichtliche, funktionelle Lösung mit kurzen Wegen und guten Blickbeziehungen.

Durch eBanking, die Bankomat-Services, die Bezahlung mittels EC Karte verlagert sich die Funktion der Geschäftsstelle vom Ort des physischen Geldaustausches zu einem Ort der kundennahen Beratung. Man wird freundlich empfangen, kompetent beraten, und tauscht sich aus. Die Filiale soll nebst der lokalen physischen Repräsentation der Bank und der Marke Raiffeisen ebenfalls ein ‚reales‘ Standbein für die virtuelle Bank darstellen. Die Marke Raiffeisen und die assoziierten Werte sollen mittels neuen Medien eine erhöhte Visibilität erreichen sowie einen direkten Zugang zum Kunden finden.

Gestaltung & Materialisierung

Das Hauptmotiv für die Gestaltung der Kundenhalle ist von der bunten Wandermalerei der Altstadt von Schaffhausen inspiriert, die mittels zeitgenössischen computergesteuerten Technologien neu interpretiert werden. Das Muster wird mit verschiedenfarbigen, rautenförmigen Glasschindeln, welche überlappend montiert werden umgesetzt. Durch Reflexion, Farbe und Transparenz wird eine vielseitige moderne Raumatmosphäre geschaffen.

Als ruhigen Gegenpol zu den farbigen Glasspaneelen sind Boden und Decke mit hellen neutralen Farben geplant. Subtile diagonale Linien rhythmisieren die Fläche und erlauben eine diskrete Integration von technischen Elementen. Die Einbauten wie die Empfangstheke, Teeküche und Infotheke werden als Weiterführung der Wände aus einer Kombination von Glas und weissem Hi-macs ausgeführt. Um den Anforderungen nach Akustik und Diskretion gerecht zu werden, sind einerseits hoch absorbierende Akustikdecken andererseits sind auf verschiedenen Glaselementen Sichtschutz Muster geplant worden. Die Gesamtgestaltung vermittelt den Eindruck von Transparenz und schafft gleichzeitig die notwendige Diskretion für eine persönliche Bankberatung.

Lichtkonzept

Die neue Grundrissanordnung optimiert die Tageslichtnutzung. Durch den Einbezug der hofseitigen Fensteröffnungen sowie der seitliche Platzierung sämtlicher Nebenräume wird eine helle einladende Atmosphäre sowie einen freien Durchblick von der Bahnhofstrasse geschaffen.

In der Kundenhalle werden die farbigen Glasschindelwände mit LED hinterleuchtet und sorgen, insbesondere in der mittleren Zonen, für eine helle, warme Atmosphäre. Diese leuchtende Konstruktion ist von der Schaffhauser Tradition der Glasmalerei inspiriert. Die Stimmung wird durch den Einsatz von dünnen Lichtlinien in der Decke akzentuiert, die für eine komfortable Grundbeleuchtung und eine hohe Behaglichkeit sorgen. Die Verwendung von LED-Technik erlaubt einen nachhaltigen Umgang mit Energie.